

**Hannover Messe 2019, Halle 9, Stand D35**

## Siemens vereinfacht mit CloudConnect IIoT-Datentransfer zu cloudbasierten Lösungen

- **Neuer Kommunikationsprozessor CP 1545-1 für den Einsatz mit Simatic S7-1500**
- **Neues Industrial IoT Gateway Simatic CloudConnect 7 für Bestandsanlagen**
- **Ereignisgesteuerte Kommunikation reduziert die Netzwerklast und Kosten**
- **Standardisiertes MQTT-Protokoll ermöglicht Übertragung an verschiedene Cloud-Plattformen**

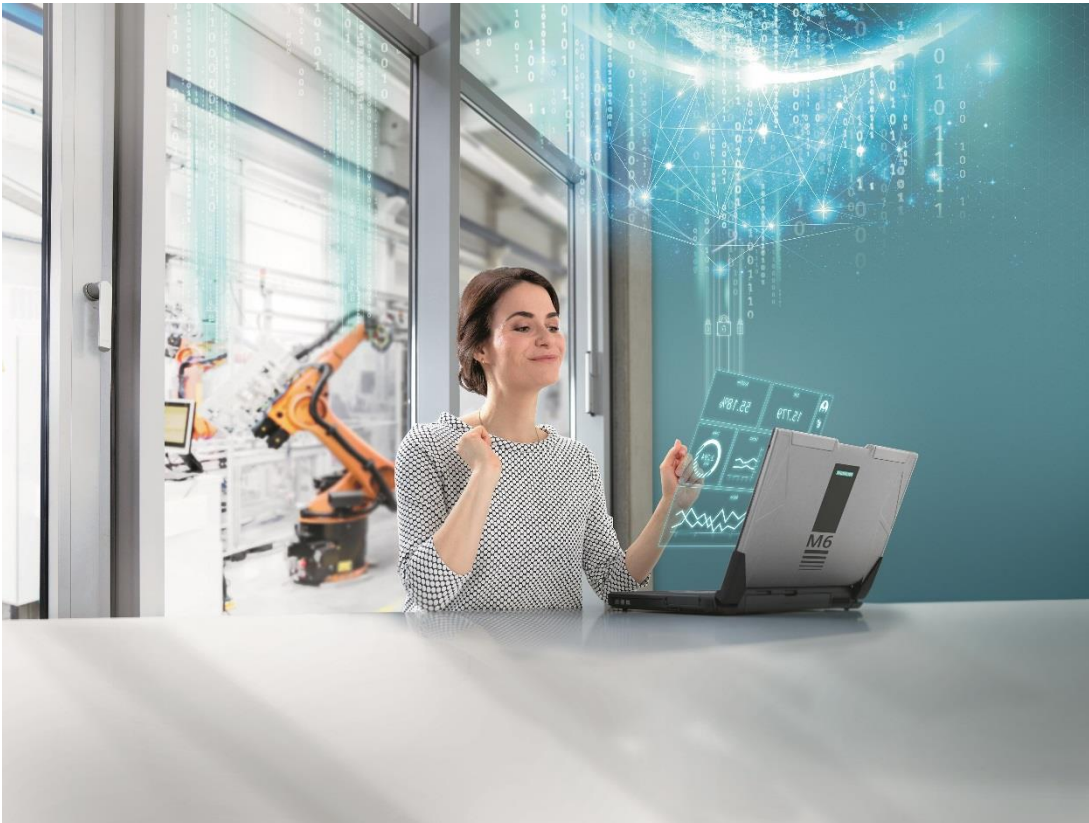
Mit dem neuen CloudConnect-Portfolio vereinfacht Siemens den Datentransfer innerhalb des IIoT (Industrial Internet of Things) zu cloudbasierten Lösungen. Dazu bietet Siemens den neuen Kommunikationsprozessor Simatic CP 1545-1, der für den Einsatz mit Simatic S7-1500 in modernen Automatisierungsumgebungen konzipiert ist. Für die Cloud-Anbindung von Bestandsanlagen bringt Siemens zudem das neue Industrial IoT-Gateway Simatic CloudConnect 7 auf den Markt. Mit CloudConnect können Anwender damit die Vorteile cloudbasierter Datenanalysen noch einfacher nutzen, um beispielsweise durch Auswertung der Daten im Rahmen von Predictive Maintenance die Verfügbarkeit von Maschinen zu erhöhen – oder als Maschinenbauer neue Vermarktungsmodelle wie Pay-per-Use-Modelle anzubieten.

Anstatt jeden einzelnen Sensor an die Cloud anzubinden, lassen sich mit der Simatic S7-1500 Felddaten aggregieren und bei Bedarf mit zusätzlichen prozessrelevanten Informationen verknüpfen. Der CP 1545-1 übermittelt diese dann an die Cloud-Plattform. Der Kommunikationsprozessor verfügt über integrierte SPI (Stateful Packet Inspection) Firewall zum Schutz der S7-1500 vor unberechtigten Zugriffen. Die Projektierung der CloudConnect-Funktionalität erfolgt ganz einfach im TIA Portal mit wenigen Eingabemasken.

Für die Anbindung von Bestandanlagen mit dem Industrial IoT Gateway CloudConnect 7 stehen Anwendern zwei Varianten zur Verfügung: Simatic CC712 ermöglicht die Anbindung einer Simatic S7-300 oder S7-400 über Industrial Ethernet mittels S7- Protokoll. Simatic CC716 unterstützt wiederum den Anschluss von bis zu sieben Simatic S7-Steuerungen über Industrial-Ethernet- oder Profibus/MPI-Schnittstelle.

Das bestehende Automatisierungs-Programm muss nicht verändert werden, um die wesentlichen Informationen zu selektieren und zu übertragen. Zusätzlich können die mittels CloudConnect 7 von unterlagerten S7-Stationen gelesenen Daten als OPC UA Variablen (Server) zur Verfügung gestellt werden. Dies ermöglicht den standardisierten Datenaustausch z.B. mit MES-Systemen oder HMI und Steuerungen anderer Hersteller.

Als Cloud-Protokoll kommt in allen Varianten das offene „Message Queuing Telemetry Transport“ (MQTT)-Protokoll zum Einsatz. Mit diesem etablierten Standard ist ein Datentransfer zu MindSphere, dem IoT-Betriebssystem von Siemens, sowie zu anderen Cloud-Plattformen möglich.



Mit dem neuen CloudConnect-Portfolio vereinfacht Siemens den Datentransfer innerhalb des IIoT zu cloudbasierten Lösungen. Dazu bietet Siemens den neuen Kommunikationsprozessor Simatic CP 1545-1, der für den Einsatz mit Simatic S7-1500 in modernen Automatisierungsumgebungen konzipiert ist. Für die Cloud-Anbindung von Bestandsanlagen bringt Siemens zudem das neue Industrial IoT-Gateway Simatic CloudConnect 7 auf den Markt.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

[www.siemens.com/press/PR2019030168PDDE](http://www.siemens.com/press/PR2019030168PDDE)

Weitere Informationen unter [www.siemens.de/cloudconnect](http://www.siemens.de/cloudconnect)

Weitere Informationen zu Siemens auf der Hannover Messe 2019 unter

[www.siemens.com/presse/hm19](http://www.siemens.com/presse/hm19) und [www.siemens.de/hannovermesse](http://www.siemens.de/hannovermesse)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Dr. David Petry

Tel.: +49 (9131) 17-35398; E-Mail: [david.petry@siemens.com](mailto:david.petry@siemens.com)

Folgen Sie uns in **Social Media**

**Twitter:** [www.twitter.com/siemens\\_press](https://www.twitter.com/siemens_press) und [www.twitter.com/SiemensIndustry](https://www.twitter.com/SiemensIndustry)

**Blog:** <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist außerdem einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).